

Bergsturz in Bondo

GKB spendet 100'000 Franken an Gemeinde Bregaglia

Chur, 7. September 2017 – Der Bergsturz am Südbündner Piz Cengalo hat eine Katastrophe verursacht, deren Ausmass noch nicht vollständig erfasst ist. Die Hilfsaktionen sind im Gange.

Die Graubündner Kantonalbank leistet aus dem [GKB Beitragsfonds](#) einen Beitrag von 100'000 Franken zur Linderung der Not an die Gemeinde Bregaglia.

Kontakt für Medienschaffende:

Graubündner Kantonalbank, Medien & Investor Relations, Postfach, 7001 Chur
Thomas Müller, thom.mueller@gkb.ch, Telefon +41 81 256 83 11

Graubündner Kantonalbank auf:

gkb.ch/medien | [Twitter](#) | [Facebook](#) | [YouTube](#) | [Flickr](#) | [Xing](#)

Graubündner Kantonalbank – führend in Graubünden

Die Graubündner Kantonalbank bietet alles, was eine moderne Universalbank ausmacht – für Privatpersonen, die Wirtschaft und die öffentliche Hand. Die Bank beschäftigt 993 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 30.06.2017). Das Unternehmen ist im grossen, weit verzweigten und mehrsprachigen Kanton an 58 Standorten vertreten, Hauptsitz ist Chur. Die Graubündner Kantonalbank ist an der Privatbank Bellerive AG in Zürich und an der Albin Kistler AG in Zürich beteiligt. Im Halbjahresergebnis weist sie mit einer Bilanzsumme von CHF 24.5 Milliarden einen Konzerngewinn von CHF 98.7 Millionen aus. Der Partizipationsschein GKB ist seit dem 10. September 1985 börsenkotiert.

Termine

Jahreszahlen 2017:	9. Februar 2018
Partizipanten-Versammlung:	5. Mai 2018